

KONTAKT

Veranstaltungsort:

Einkehrhaus Stift Urach, Bismarckstr. 12, 72574 Bad Urach

Telefon: 0 71 25 / 94 99 44

E-Mail: einkehrhaus@stifturach.de / www.stifturach.de

Referentinnen:



Pfarrerin Elke Maihöfer

- Leiterin Einkehrhaus Stift Urach
- Pfarrerin für die Geistliche Begleitung der Mitarbeitenden in der Evangelischen Kirche in Württemberg



Dr. phil. Esther Stroe-Kunold

- Diplom-Psychologin, Supervisorin DGsv
- Psychologische Psychotherapeutin
- Stellvertretende Leiterin der Landesstelle der Psychologischen Beratungsstellen

ANMELDUNG

Mit dem digitalen Formular unter www.stifturach.de
oder per E-Mail an: einkehrhaus@stifturach.de

Die Angebote richten sich an alle Paare oder Einzelpersonen, unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Lebens- oder Beziehungsform.

Alle BZW-Kurse sind als separate Module zu verstehen.

Eine Kooperation von:

- Einkehrhaus Stift Urach
- Landesstelle der Psychologischen Beratungsstellen

* Der Förderverein Stift Urach e. V. unterstützt Ihre Teilnahme gerne diskret und unbürokratisch. Bitte melden Sie sich direkt bei elke.maihoefer@stifturach.de



Foto: Tietz Pixabay | Jakob Wiesinger

Beziehungs-Weisen-Kurse BZW I + III 2025

Für Paare mit Entwicklungswunsch
am Anfang ihrer Beziehung

und für Einzelpersonen,
die eine Trennung erlebt haben

Für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren,
die das Konzept kennenlernen wollen



Landesstelle der
Psychologischen
Beratungsstellen



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG



EINKEHRHAUS
DER EVANGELISCHEN LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG



Landesstelle der
Psychologischen
Beratungsstellen



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG



EINKEHRHAUS
DER EVANGELISCHEN LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

18. – 20. Juli 2025

Beginn 17 Uhr | Ende 16 Uhr

Preis: 360 Euro pro Paar *

BZW I – BEZIEHUNGS-WEISEN

Ein Wochenende für Paare, die noch mehr zueinander finden und sich noch besser verstehen wollen.

Menschen, die sich für eine Beziehung entscheiden, machen sich auf einen gemeinsamen Weg. Einen Weg, der gegenseitige Beheimatung bedeuten kann, der ein Wachstums- oder Entwicklungsraum sein kann. Wir kommen zusammen und kommen gleichzeitig aus unterschiedlichen Welten. Aus Verliebtheit und Anziehung entstehen Phantasien, die sich häufig mit mitgebrachten Wünschen und Erwartungen mischen.

Das Wochenende BZW I soll Paaren die Möglichkeit geben, sich gegenseitig noch intensiver zu erfahren, die inneren „Welten“ des/r anderen weiter kennen zu lernen, gemeinsam zu reflektieren und den Fragen nachzugehen: **Wie soll unsere Art und Weise miteinander sein? Wie wollen wir Beziehung leben? Wo sind unsere Gemeinsamkeiten, wo unsere Einzigartigkeiten, die wir nicht verlieren wollen, die uns auch ausmachen, und in die sich der oder die andere auch verliebt hat?**

Der Kurs verbindet Psychologie und Theologie: Theoretische Inputs zu psychologischen Modellen aus der Transaktionsanalyse und dem systemischen Denken werden ergänzt durch Biographiearbeit und Kommunikationsübungen – verbunden mit der theologischen Frage: „Was ist Gottes Idee von Beziehung?“

In diesen Tagen ist auch Zeit und Raum für persönliche Gespräche, Gebet und Segen. Der Erlebnis-Faktor soll dabei nicht zu kurz kommen: Paare werden eingeladen, gemeinsam wandern zu gehen und anschließend darüber in Austausch zu kommen.

17. – 19. Januar 2025

Beginn 17 Uhr | Ende 14 Uhr

Preis: 180 Euro *

BZW III – BEZIEHUNGS-WEGE

Ein Wochenende für Einzelpersonen, für die eine Beziehung nicht weiter gehen konnte und die neue Wege für sich entdecken möchten.

Auch wenn es nicht den ursprünglichen Wünschen, Sehnsüchten, Plänen, Lebensentwürfen oder eigenen Wertmaßstäben entsprechen mag: **Beziehungswege können manchmal nicht gemeinsam weiter gehen. Dafür kann es viele Gründe geben. Und Trennungen können ganz unterschiedlich verlaufen. In jedem Fall wird es dann zur Aufgabe, mit der neuen Wirklichkeit umzugehen und neue Wege zu finden.**

Das Wochenende BZW III richtet sich an Einzelpersonen, die eine Trennung erlebt haben und diese innerlich für sich noch weiter verarbeiten wollen – **um auf dieser Grundlage noch mehr Ruhe zu finden, das Unmögliche zu betrauern und wieder Vertrauen in das zu suchen, was vielleicht für einen selbst dennoch möglich ist und neu entdeckt werden möchte.**

Der Kurs verbindet Psychologie und Theologie: Theoretische Inputs zu psychologischen Modellen aus der Transaktionsanalyse und dem systemischen Denken werden ergänzt durch Kommunikationsübungen – verbunden mit der theologischen Frage: „Was erfahren wir in der Bibel über Brüche, Enttäuschungen und Neuanfänge?“ In diesen Tagen ist auch Zeit und Raum für persönliche Gespräche, Gebet und Segen.

Alle BZW-Kurse sind auch für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren (Pfarrerinnen und Pfarrer, Diakoninnen und Diakone, psychologische Fachkräfte) offen, die das Konzept kennenlernen wollen. Bitte geben Sie dies bei der Anmeldung an.